

Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Anfrage der Abgeordneten Dr. Gero Hocker, Dr. Marco Genthe und Gabriela König (FDP), eingegangen am 09.02.2015

Wie bewertet die Landesregierung alternative Gewässerschutzkonzepte am Dümmer?

Im Januar 2013 gründete sich die Gewässerschutzkooperation Dümmer/Obere Hunte. Mitglied dieser Gewässerschutzkooperation sind Landwirte, die Landwirtschaftskammer, das NLWKN, das LBEG, der Landkreis Osnabrück, der Kreislandvolkverband Wittlage sowie der Hunte-Wasserverband. Das Gremium hat ein Konzept zur Sanierung des Dümmer und der umliegenden Gewässer erarbeitet. Dieses Konzept sieht neben der Selbstverpflichtung der Landwirte zu einer 30-prozentigen Reduzierung des Phosphateintrags auch Gewässerschutzmaßnahmen wie Gewässerschutzstreifen, Grünlandumwandlung oder konservierende Bodenbearbeitung vor. Nach Berechnungen der Gewässerschutzkooperation Dümmer/Obere Hunte würden diese Maßnahmen ca. 400 000 Euro pro Jahr kosten. Die Landesregierung gewährt davon allerdings lediglich 270 125 Euro aus dem Niedersächsischen-Bremischen Agrarumweltprogramm. Experten zufolge könnten die Maßnahmen der Gewässerschutzkooperation Dümmer/Obere Hunte Konzepte wie den Schilfpolder oder die Umverlegung der Hunte günstiger und erfolgreicher ersetzen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Wie bewertet die Landesregierung die Vorschläge der Gewässerschutzkooperation Dümmer/Obere Hunte?
2. Weshalb fördert die Landesregierung die landwirtschaftlichen Gewässerschutzmaßnahmen, welche die Gewässerschutzkooperation Dümmer/Obere Hunte erarbeitet hat, nicht in vollem Maße?
3. In welcher Weise und in welchem Umfang wird die Landesregierung die Gewässerschutzkooperation Dümmer/Obere Hunte in Zukunft unterstützen?
4. Inwieweit ist die Landesregierung der Auffassung, dass es Gewässerschutzkonzepte gibt, die einen Schilfpolder ersetzen können und günstiger sind?
5. Wie teuer soll der Schilfpolder nach aktuellen Planungen werden?
6. Wie hat sich die Gewässerqualität am Dümmer in den vergangenen Jahren geändert?

(Ausgegeben am 18.02.2015)